

STADTTTEILE

Die Kunst der Inspiration

Glashütte fördert mit spielerischen Aktionen das Bewusstsein für die Wahrnehmung der Umwelt

Von THOMAS DAHL

PORZ. „Was ich googeln muss: Picasso: Der Kuss; Salvadore Dali: Der Bahnhof von Perpignan“ - diese freiwillige Gedankenstütze mitten in den Sommerferien und somit fernab der Hausaufgabendiktate einer Schule erscheint ungewöhnlich, offenbart jedoch deutlich, wie offen junge Menschen für die Ausdrucksformen der Kunst sind. Dies haben auch die Pädagogen des Jugend- und Gemeinschaftszentrums Glashütte längst erkannt und fördern mit spielerischen Aktionen das Bewusstsein der Kinder für die Wahrnehmung der Umwelt.

Breitgefächertes Programm

Im Rahmen des aktuellen Ferienangebots fokussieren die Mitarbeiter der Glashütte ein breitgefächertes Programm an Aktivitäten, das vom Besuch des Museum Ludwig über Waldausflüge und Hüttenbau bis hin zum Rampenbau der neuen Skateboardanlage oder Skulpturerstellung gereicht. Dass diese Offerter, eingebettet in den Gedanken der Nachhaltigkeit und der Ökologie, auf die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen stoßen, unterstreicht der oben zitierte Eintrag eines jungen Ferienprojektteilnehmers deutlich. „Das Programm wird hervorragend angenommen. Die Altersspanne ist sehr breit. Wir wollten niemanden ausschließen“, sagt Einrichtungsleiterin Petra Riemann. Als Unterstützung der rund drei-



Im Fokus der Initiatoren stehen in diesem Sommer Themen, die sich mit der Umweltbildung befassen. So entstehen Kunstwerke aus Ästen, aber auch aus industriellen Abfallprodukten. Um die Eindrücke der Kinder und Jugendlichen zu dokumentieren, erhielten alle Teilnehmer zu Beginn des Ferienprojekts ein Skizzenbuch. (Fotos: Dahl)

wöchigen Kreativtage sichern sich die Projektplaner der Glashütte das Community Art Team „CAT Cologne e.V.“ sowie Mitglieder der Künstlerinitiative „ComeTogether Projekt“.

„Wir fungieren hier als Bindeglied zwischen der Anforderung einer altersgerechten Pädagogik und der künstlerischen Entfaltung der Kinder und Jugendlichen. Das Verhältnis zwischen den Mitarbeitern des Jugendzentrums und unserer Künstlerresidenz ist sehr spannend und wirkt sich auf die jungen Besucher des Projekts fruchtbar aus“, erklärt CAT Cologne-Repräsen-

tantin Jelena Lozo. Zusammen mit den Kids kreiert die junge Frau bunte Blumenkübel aus alten Pfandflaschen oder lebendige Bilder für eine Fotosession. „Die Kinder sind total begeistert von den Möglichkeiten künstlerischer Darstellung. Ursprünglich waren nur einige Fotos für eine Nachstellung aus Szenen von 'Dornröschen' geplant, doch die Mädchen und Jungs bestanden auf eine ganze Fotoserie“, berichtet Lozo.

Neben einem ganzen Pool aus kreativen Aktionen bleibt jedoch auch genügend Zeit zum Entspannen und Spielen:

Kicker, Tischtennis, Filmvorführungen im hauseigenen Kino gehören ebenso zum Spektrum der Ferienofferten wie eine Mittagsverpflegung.

„Mir gefällt es hier richtig gut. Am meisten Spaß macht mir das Malen. Ich habe in mein Skizzenbuch schon ein fliegendes Schnabeltier und einen Roboter-Halbmensch gezeichnet“, zeigt sich der achtjährige Justin begeistert. Auch Nele freut sich über die Abwechslung: „Ich mache eine Figur aus Speckstein. Das ist lustig. Ich wusste vorher gar nicht, dass es so einen Stein überhaupt gibt. Aber es ist auch

nicht einfach, man muss sich schon anstrengen“, so die Elfjährige aus Zündorf.

Glashüttenleiterin Petra Riemann ist sich über den nachhaltigen Effekt der Ange-

bote sicher: „Das verpufft nicht nach dem Ende der Aktionen. Die Kinder kommen immer wieder zu uns und sind sehr motiviert bei der Sache. Da bleibt viel haften.“

VERANSTALTUNGEN

Ihre Arbeiten, die im Rahmen des Projektes entstanden sind, stellen die **Nachwuchskünstler** in der Zeit vom 24. bis zum 26. August in der Galerie Ampersand an der Venloer Straße 24 aus.

Die Ferientage in dem Jugend-

und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstraße 20, können **an Werktagen** noch bis zum kommenden Freitag, 27. Juli, in der Zeit von 10.30 Uhr bis 16 Uhr besucht werden. (tda)

www.glashuette.jugz.de